

Jugendpflege Gehrden Ferienpass

-Allgemeine Geschäftsbedingungen-

1. Die Eltern erklären sich bei Anmeldung mit den **Allgemeinen Geschäftsbedingungen** (AGB) einverstanden.
2. Die Anmeldungen für die Ferienpassaktionen sind **verbindlich**, eine Kostenrückerstattung bei kurzfristiger Nichtteilnahme erfolgt nicht. Eine Erstattung der Kosten erfolgt sonst nur bei einer Vorlage eines ärztlichen Attests!
3. Bei Nichtteilnahme bitten wir herzlich darum, rechtzeitig abzusagen, damit der Platz evtl. anderweitig vergeben werden kann, da die Plätze begrenzt sind.
4. Die Jugendpflege übernimmt keinerlei Haftung bei Diebstählen, Verlusten oder Beschädigungen von Kleidungsstücken und persönlichen Gegenständen der Teilnehmer*innen.
5. Wird eine festgelegte Mindestteilnehmer*innenzahl nicht erreicht, ist die Jugendpflege berechtigt, die Ferienpassaktion kurzfristig abzusagen.
6. Fundsachen können bis zum Ende der Ferien im Büro der Jugendpflege abgeholt werden. Spätestens 14 Tage nach der letzten Veranstaltung werden die Fundsachen dem Fundbüro im Rathaus übergeben.
7. Die **Platzvergabe** erfolgt nach dem Auslosungs-System, d.h. wenn es zu viele Anmeldungen bei einer Aktion gibt, lost das Programm bzw. die Jugendpflege die Plätze aus. Dies geschieht zufällig. Jedoch wird versucht, die 50 % - Marke zu erfüllen. Wir bitten deshalb um Verständnis, dass nicht jeder Wunsch aufgrund hoher Anmeldezahlen berücksichtigt werden kann.
8. Bei **Krankheit** eines Kindes behält sich der Träger vor, das betreffende Kind von der Aktion abholen zu lassen bzw. nicht anzunehmen.
9. **Sonnenschutz:** Für das Eincremen der Kinder sind die Erziehungsberechtigten verantwortlich.
10. Die Erziehungsberechtigten verpflichten sich, ihre Kinder **pünktlich zu der jeweiligen Aktion** zu bringen und wieder abzuholen. Bei Verspätung (vor allem bei Tagesausflügen) sieht sich die Jugendpflege vor, aus Zeitgründen nicht zu warten.